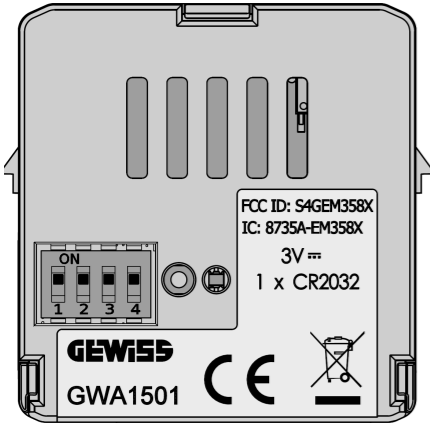
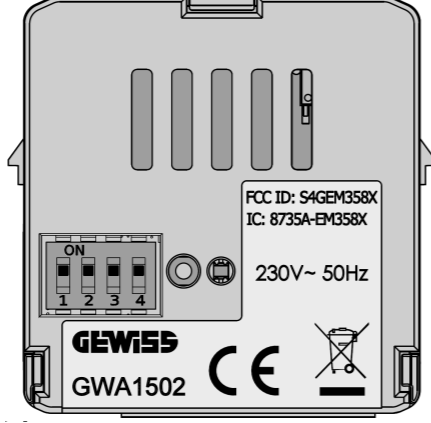


zigbee-Kontaktschnittstelle mit 2 Kanälen mit Batterie
 Interfaz contactos zigbee 2 canales con batería
 Interface dos contactos zigbee de 2 canais a bateria
 Interfață contacte zigbee 2 canale cu baterie

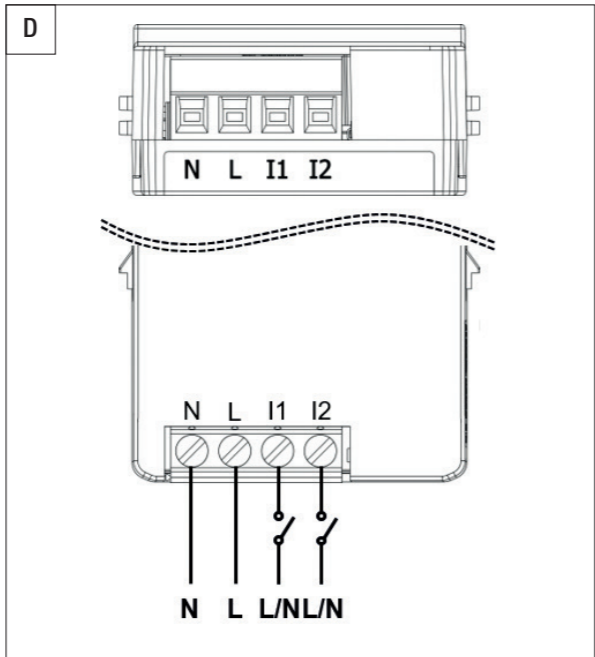
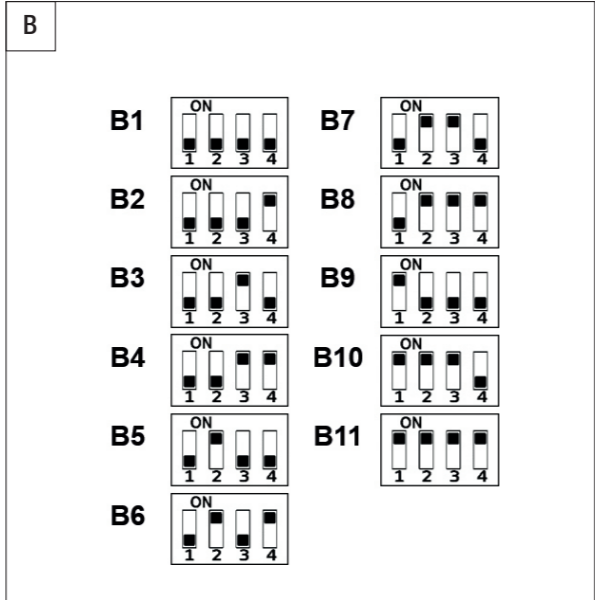
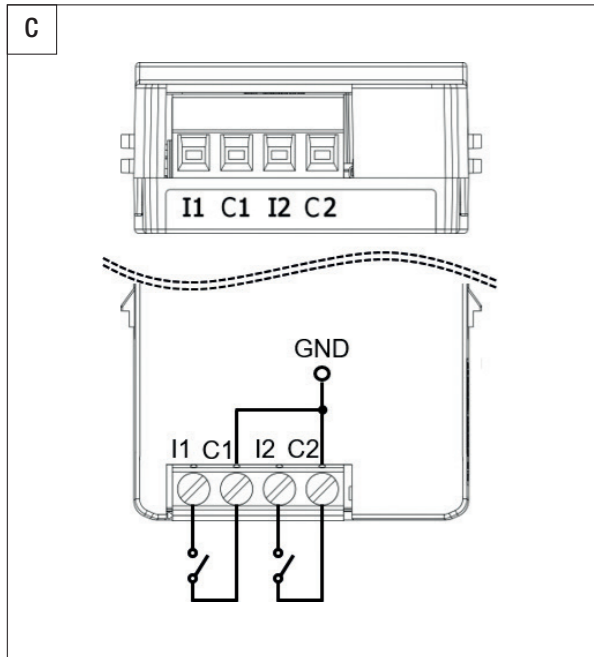
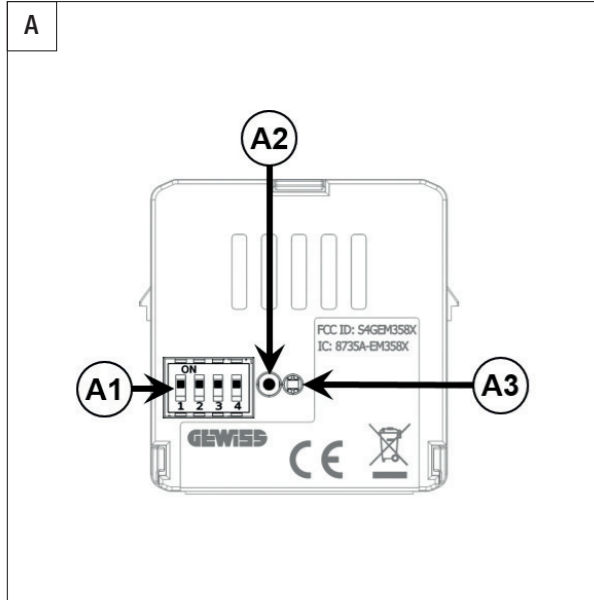
zigbee-Kontaktschnittstelle mit 2 Kanälen 230 Vac
 Interfaz contactos zigbee 2 canales 230 Vca
 Interface dos contactos zigbee de 2 canais 230 Vac
 Interfață contacte zigbee 2 canale 230 Vac



GWA1501



GWA1502



DEUTSCH

- Die Sicherheit des Geräts wird nur bei Anwendung der Sicherheits- und Bedienungsanweisungen garantiert; daher müssen diese aufbewahrt werden. Sicherstellen, dass der Installateur und der Endbenutzer diese Anweisungen erhalten.
- Dieses Produkt darf nur für den Einsatz vorgesehen werden, für den es ausdrücklich konzipiert wurde. Jeder andere Einsatz ist als unsachgemäß und/oder gefährlich zu betrachten. Im Zweifelsfall den technischen Kundendienst SAT von GEWISS kontaktieren.
- Das Produkt darf nicht umgerüstet werden. Jegliche Umrüstung macht die Garantie ungültig und kann das Produkt gefährlich machen.
- Der Hersteller kann nicht für eventuelle Schäden haftbar gemacht werden, die aus unsachgemäßem oder falschem Gebrauch oder unsachgemäßen Eingriffen am erworbenen Produkt entstehen.
- Angabe der Kontaktstelle in Übereinstimmung mit den anwendbaren EU-Richtlinien und -Regelwerken.

GEWISS GEWISS S.p.a. Via A. Volta, 1 - 24069 Cenate Sotto (BG) - Italy
 Tel.: +39 035 946 111 - qualitymarks@gewiss.com

ACHTUNG: Die Netzspannung vor der Installation oder jedem anderen Eingriff am Gerät abklemmen.

Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf dem Gerät oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt am Ende seiner Nutzungsdauer getrennt von den anderen Abfällen zu entsorgen ist. Nach Ende der Nutzungsdauer obliegt es dem Nutzer, das Produkt in einer geeigneten Sammelstelle für getrennte Müllentsorgung zu deponieren oder es dem Händler bei Ankauf eines neuen Produkts zu übergeben. Bei Händlern mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² können zu entsorgende Produkte mit Abmessungen unter 25 cm kostenlos und ohne Kaufzwang abgegeben werden. Die angemessene Mülltrennung für das dem Recycling, der Behandlung und der umweltverträglichen Entsorgung zugeführten Gerätes trägt dazu bei, mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit zu vermeiden und begünstigt den Wiedereinsatz und/oder das Recyceln der Materialien, aus denen das Gerät besteht. Gewiss beteiligt sich aktiv an den Aktionen für die korrekte Wiederverwendung, das Recycling und die Rückgewinnung von elektrischen und elektronischen Geräten.

PACKUNGSINHALT

- 1 St. zigbee-Kontaktschnittstelle 2 Kanäle mit Batterie (GWA1501)
- zigbee-Kontaktschnittstelle 2 Kanäle 230 Vac (GWA1502)
- 1 St. Installations- und Betriebshandbuch
- 1 St. Batterie CR2032

KURZBESCHREIBUNG

Die zigbee-Kontaktschnittstelle mit 2 Kanälen erlaubt den Anschluss von bis zu 2 unabhängigen Eingangskontakten (Taster, Schalter, Sensoren usw.), die potentialfrei (GWA1501) oder spannungsversorgt 230 Vac (GWA1502) sein können, und das Senden der entsprechenden Befehle über Funk oder sonstige Vorrichtungen des zigbee-Systems. Das Gerät wird mit Batterie (GWA1501) oder mit 230 Vac (GWA1502) gespeist und kann in Standardunterputzdosens (hinter den elektromechanischen Modulen), hinter spezifischen Lochabdeckungen für die Chorus-Baureihe (GW 10750, GW 12750 oder GW 14750) oder in Abzweigdosens untergebracht werden.

- Das Gerät verfügt über (Abbildung A):
 A1. Dip-Schalter mit 4 Schaltern
 A2. Miniaturlaste für Joining-Funktionen
 A3. Status-LED
 Anschlussklemmen GWA1501 (Abbildung C)
 I1. Eingang Kanal 1
 C1. Gemeinsamer Kanal 1
 I2. Eingang Kanal 2
 C2. Gemeinsamer Kanal 2
 Anschlussklemmen GWA1502 (Abbildung D)
 L. Nullleiter
 N. Stromphase
 I1. Eingang Kanal 1
 I2. Eingang Kanal 2

FUNKTIONEN

Jeder Kanal kann unabhängig eine der folgenden Funktionen erfüllen und die entsprechenden Befehle am zigbee-Netz senden.
On/Off-Umschaltung
 Aktivierung und Deaktivierung elektrischer Lasten und von Beleuchtungsgeräten mit den Steuerungen ON/OFF/TOGGLE (Umkehrung des aktuellen Zustands).
Zeitgeschaltete Aktivierung
 Aktivierung einer elektrischen Last, die sich nach Ablauf einer vorgegebenen Zeit, die an der Last parametrisiert werden kann (z. B. Treppennicht), automatisch deaktiviert. Die Schnittstelle ist in der Lage Befehle zur Aktivierung/Deaktivierung/Toggle der Zeitschaltung zu senden.
Steuerung von Rollläden und Jalousien
 Anzeige des laufenden Kontaktstatus. Die Verwaltung der Information wird vom Schaltgeber gefordert, der diese empfängt.
On/Off-Steuerung mit verzögerter Ausführung
 Aktivierung und Deaktivierung von elektrischen Lasten und Beleuchtungsgeräten mit verzögerter Ausführung in Bezug auf den Sendzeitpunkt des Befehls. Ausführungsverzögerungen können am Schaltgeber parametrisiert werden. Funktion nur mittels Software-Konfiguration verfügbar.
Prioritäre Steuerungen On/Off oder Auf/Ab
 Steuerung für die Aktivierung der Änderung On/Off oder Auf/Ab und Deaktivieren der Änderung. Funktion nur mittels Software-Konfiguration verfügbar.

NETZWERKKONFIGURATION

Joining mit dem Netzwerk
 Um ein Gerät mit den werkseitigen Einstellungen einem bereits bestehenden zigbee-Netzwerk hinzuzufügen, muss ihm nur Strom zugeführt werden. Es startet dann automatisch die Suche nach einem zigbee-Netzwerk, an das es sich anschließen kann. Sicherstellen, dass das zigbee-Netzwerk offen ist (Permit Join aktiviert). Während der Suchphase leuchtet die Status-LED (A3) rot. Wurde das Gerät einem Netzwerk zugeordnet, wird die Suche beendet und die Status-LED erlischt.
Coordinator (nur bei GWA1502)
 Das Gerät kann als Koordinator für ein zigbee-Netzwerk fungieren, also das zigbee-Netzwerk erstellen und verwalten. Für die Auswahl der Schnittstelle (GWA1502) als Netzwerk-Koordinator sicherstellen, dass sie sich im werkseitigen Zustand befindet (rote Status-LED leuchtet) und schnell 3 x hintereinander die Join-Taste (A2) drücken. Wenn der Vorgang erfolgreich abgeschlossen wurde, wird die Status-LED grün. Nachdem das Gerät als Koordinator ausgewählt wurde, aktiviert es automatisch 15 Minuten lang die Permit Join Funktion; dieser Zustand wird durch das Blinken der Status-LED angezeigt.
Permit Join (nur bei GWA1502)
 Das Drücken der Permit Join Taste (A2), unabhängig davon ob die Schnittstelle (GWA1502) als Koordinator oder Router fungiert, bewirkt die Aktivierung oder Deaktivierung (falls bereits aktiviert) der Permit Join Funktion und die Verbreitung des Befehls an alle Knoten des Netzwerks. Bei aktivierter Permit Join Funktion blinkt die Status-LED (grün bei Koordinator, rot bei Router) und führt jedes Mal, wenn ein neues Gerät dem Netzwerk zugeordnet wird, 3 schnelle Blinkzeichen aus.
Factory Reset
 Im Falle einer Störung oder vor der Verwendung eines Geräts in einem neuen zigbee Netzwerk muss das Gerät resettet werden. Zum Zurücksetzen des Geräts in den werkseitigen Zustand die Join-Taste mindestens 10 Sekunden lang gedrückt halten; die Rückstellung wird angezeigt, indem die Status-LED 3 Sekunden lang abwechselnd rot und grün leuchtet. Das Gerät kehrt in die werkseitige Konfiguration zurück, alle Bindings und die zum vorherigen zigbee-Netzwerk, an das es angeschlossen war, gehörigen Daten werden gelöscht, einschließlich der eventuellen Wahl als Koordinator.

BINDING ERSTELLEN/LÖSCHEN

Die Bindings und die anwendbaren Funktionen können mit der Software oder lokal über die Verwendung des Dip-Schalters konfiguriert werden. Bevor die Konfiguration über die Software durchgeführt wird, die Schalter

des Dip-Schalters auf B9 umstellen (Abbildung B). Genauere Informationen zu den Konfigurationsparametern und ihren Werten sind im Technischen Handbuch der Software zigbee Commissioning Tool (www.gewiss.com) enthalten.
 Um den Kanal 1 der Schnittstelle ohne die Hilfe des zigbee-Konfigurationstools mit einem oder mehreren zigbee-Schaltvorrichtungen zu verknüpfen, muss man wie folgt vorgehen:
 1. Die Schalter des Dip-Schalters auf B10 stellen, um in den Binding-Modus zu gelangen.
 2. Warten, bis die LED kontinuierlich gelb leuchtet.
 3. Die Schaltvorrichtung, die man mit der Schnittstelle kombinieren will, betätigen, so dass die Identifizierung des Schaltkanals, mit dem die Verknüpfung erfolgen soll, aktiviert wird.
 4. Den Eingangskontakt 1 (I1) schließen, um die Suche nach dem Schaltkanal zu aktivieren, mit dem die Verknüpfung erfolgen soll; während der Suchphase blinkt die Status-LED jede Sekunde einmal gelb.
 5. War die Verknüpfung erfolgreich, leuchtet die LED eine Sekunde lang grün, dann leuchtet sie wieder kontinuierlich gelb.
 Wird innerhalb von 10 Sekunden nach Aktivierung kein Kanal gefunden, mit dem eine Verknüpfung erfolgen kann, wird die Suchphase beendet und die LED leuchtet eine Sekunde lang rot, bevor sie wieder kontinuierlich gelb leuchtet. Die Suchphase kann jederzeit unterbrochen werden, indem der lokale Eingangskontakt (I1) erneut geschlossen wird.
 Die Schritte (ab Punkt 3) bei allen Schaltvorrichtungen wiederholen, die man verknüpfen möchte.
 Um den Kanal 2 zu verknüpfen, die zuvor beschriebenen Schritte wiederholen und dabei für die Punkte 4, und 5. den lokalen Eingang 2 (I2) betätigen.
 Zum Löschen aller vom Gerät durchgeführten Bindings wie folgt vorgehen:
 1. Die Schalter des Dip-Schalters auf B11 stellen, um in den Binding Löschmodus zu gelangen.
 2. Die Status-LED blinkt zyklisch gelb.
 3. Warten, bis die Status-LED nach ca. 10 Sekunden erlischt (Bindings gelöscht).

KANALFUNKTION

Um die Betriebsart der Kanäle des Geräts ohne die Hilfe des zigbee-Konfigurationstools manuell auszuwählen, den Dip-Schalter auf B1 ... B8 stellen (Abbildung B):

Position	Betriebsart Kanal 1 (I1)	Betriebsart Kanal 2 (I2)
B1	Unabhängiger Taster	Unabhängiger Taster
B2	Kombi-Taster	Kombi-Taster
B3	Toggle-Schalter	Toggle-Schalter
B4	On/Off-Schalter	On/Off-Schalter
B5	LichtszENARIO	LichtszENARIO
B6	Unabhängiger Taster	Toggle-Schalter
B7	LichtszENARIO	Unabhängiger Taster
B8	Zeitgeschalteter Taster	Unabhängiger Taster

Je nach gewählter Betriebsart und den verknüpften Schaltgebern ist das Verhalten jedes einzelnen Kanals bei der Schließung/Öffnung des entsprechenden Eingangs wie folgt:

BETRIEBSART	VERKNÜPFUNG MIT ON/OFF-SCHALTGEBER
Unabhängiger Taster	- Schließung: Umkehrung des aktuellen Lastzustands (Toggle) - Öffnung: keine Aktion
Kombi-Taster	- Schließung: Senden ON wenn Kanal 1, OFF wenn Kanal 2 - Öffnung: keine Aktion
Toggle-Schalter	- Schließung und Öffnung: Umkehrung des aktuellen Lastzustands (Toggle)
On/Off-Schalter	- Schließung: Senden ON - Öffnung: Senden OFF
LichtszENARIO	- längerer Tastendruck: Erlernen Szene 1, wenn Kanal 1, Szene 2, wenn Kanal 2 - kurzer Tastendruck: Stopp (wenn Bewegung läuft) oder Regulierung der Lamellen (bei Jalousien-Schaltgeber)
Zeitgeschalteter Taster	- Schließung: Starten der Zeitschaltung - Öffnung: keine Aktion

BETRIEBSART VERKNÜPFUNG MIT SCHALTGEBER FÜR ROLLADEN/JALOUSIE

BETRIEBSART	VERKNÜPFUNG MIT DIMMERSCHALTGEBER
Unabhängiger Taster	- längerer Tastendruck: Hochfahr- oder Absenkbewegung (kehrt die letzte Bewegung um) - kurzer Tastendruck: Stopp (wenn Bewegung läuft) oder Regulierung der Lamellen (bei Jalousien-Schaltgeber) zur Öffnung, wenn Kanal 1, zur Schließung Kanal 2
Kombi-Taster	- längerer Tastendruck: Hochfahrbewegung, wenn Kanal 1, Absenken, wenn Kanal 2 - kurzer Tastendruck: Stopp (wenn Bewegung läuft) oder Regulierung der Lamellen (bei Jalousien-Schaltgeber) zur Öffnung, wenn Kanal 1, zur Schließung Kanal 2
Toggle-Schalter	- geschlossener Kontakt: kein Alarm - offener Kontakt: Wetterwarnung läuft
On/Off-Schalter	- geschlossener Kontakt: kein Alarm - offener Kontakt: Wetterwarnung läuft
LichtszENARIO	- längerer Tastendruck: Erlernen Szene 1, wenn Kanal 1, Szene 2, wenn Kanal 2 - kurzer Tastendruck: Ausführung Szene 1, wenn Kanal 1, Szene 2, wenn Kanal 2
Zeitgeschalteter Taster	keine kompatible Funktion

BETRIEBSART VERKNÜPFUNG MIT DIMMERSCHALTGEBER

BETRIEBSART	VERKNÜPFUNG MIT DIMMERSCHALTGEBER
Unabhängiger Taster	- längerer Tastendruck: Erhöhung oder Verringerung der Lichtstärke (Umkehrung der letzten Regulierung) - kurzer Tastendruck: Umkehrung des aktuellen Lastzustands (Toggle)
Kombi-Taster	- längerer Tastendruck: Erhöhung der Lichtstärke, wenn Kanal 1, Verringerung, wenn Kanal 2 - kurzer Tastendruck: Senden ON wenn Kanal 1, OFF wenn Kanal 2
Toggle-Schalter	- Schließung und Öffnung: Umkehrung des aktuellen Lastzustands (Toggle)
On/Off-Schalter	- Schließung: Senden ON - Öffnung: Senden OFF
LichtszENARIO	- längerer Tastendruck: Erlernen Szene 1, wenn Kanal 1, Szene 2, wenn Kanal 2 - kurzer Tastendruck: Ausführung Szene 1, wenn Kanal 1, Szene 2, wenn Kanal 2
Zeitgeschalteter Taster	- Schließung: Start der Zeitschaltung - Öffnung: keine Aktion

Wird die Konfiguration über den PC mit Hilfe des zigbee-Konfigurationstools ausgeführt, müssen die Schalter auch während des Normalbetriebs in Position B9 bleiben.

MONTAGE

Für die elektrischen Anschlüsse des GWA1501 wird auf Abbildung C verwiesen; die Kontakte (C1) und (C2) sind intern miteinander verbunden.
 Für die elektrischen Anschlüsse des GWA1502 wird auf Abbildung D verwiesen. An die lokalen Eingänge (I1 und I2) kann die Phase (L) oder der Nullleiter (N) angeschlossen werden.

AUSTAUSCH DER BATTERIE (GWA1501)

Die Schnittstelle GWA1501 wird durch 1 CR2032-Batterie gespeist. Wenn die Batterie entladen ist, ist diese auszutauschen. Bei jeder Übertragung blinkt die LED (A3) zweimal grün. Für den Austausch der Batterie das Kunststoffgehäuse öffnen, die Platine entnehmen und die Batterien unter Beachtung der Polarität austauschen. Die Platine erneut in das Kunststoffgehäuse einsetzen. Dabei achten, dass die Schraubklemmen in der jeweiligen Aufnahme positioniert werden. Das Kunststoffgehäuse schließen und die korrekte Funktion des Geräts prüfen.

TECHNISCHE DATEN

Funkprotokoll	zigbee / IEEE 802.15.4
Frequenz	2,4 GHz

Leistung am Ausgang	+8 dBm
Versorgung	GWA1501: mit Batterie, 1 x CR2032 (austauschbar) GWA1502: 230 VAC, 50 Hz
Stromaufnahme (GWA1502)	max. 0,7 W
Geschätzte Batteriebensdauer (GWA1501)	2 Jahre
Steuerelemente	1 Miniaturlaste für Joining-Funktionen 1 Dip-Schalter mit 4 Multifunktionsaltern
Eingänge	GWA1501: 2 Eingänge für potentialfreie Kontakte GWA1502: 2 Eingänge für spannungsversorgte 230 Vac Kontakte
Maximale Kabellänge (GWA1501)	15 Meter
Anzeigelemente	1 Multifunktions-LED rot/grün/gelb
Einsetzunggebung	Trockene Innenräume
Betriebstemperatur	-5 ÷ +45 °C
Lagertemperatur	-25 ÷ +70 °C
Relative Feuchte	Max 93% (nicht kondensierend)
Elektrische Anschlüsse	Max. Kabelquerschnitt: 1,5 mm ²
Schutzart	IP20
Abmessungen (B x H x T)	42,3 x 39,7 x 20,7 mm
Normenbezug	CEI EN 60669-2-1, CEI EN 60669-1 ETSI EN 300-328
Zertifizierungen	zigbee

Gewiss erklärt, dass die Funkartikel Art.Nr. GWA1501 und GWA1502 mit der Richtlinie 2014/53/EU konform sind. Der Volltext der EC-Konformitätserklärung steht unter der folgenden Internetadresse zur Verfügung: www.gewiss.com

ESPAÑOL

- La seguridad del equipo se garantiza solo si se respetan las instrucciones de seguridad y uso; por tanto, es necesario conservárselas. Asegurarse de que el instalador y el usuario final reciban estas instrucciones.
- Este producto deberá destinarse solo al uso para el cual ha sido expresamente diseñado. Cualquier otro uso se debe considerar impropio y/o peligroso. En caso de duda, contactar con el SAT, Servicio de Asistencia Técnica GEWISS.
- El producto no debe ser modificado. Cualquier modificación anula la garantía y puede hacer peligroso el producto.
- El fabricante no puede ser considerado responsable por eventuales daños que deriven de usos impropios, erróneos o manipulaciones indebidas del producto adquirido.
- Punto de contacto indicado en cumplimiento de las directivas y reglamentos UE aplicables:

GEWISS

GEWISS S.p.a. Via A. Volta, 1 - 24069 Cenate Sotto (BG) - Italy
 Tel.: +39 035 946 111 - qualitymarks@gewiss.com

ATENCIÓN: Desconectar la tensión de red antes de proceder a la instalación o cualquier otra intervención en el aparato.

El símbolo del contenedor tachado, cuando se indica en el aparato o en el envase, indica que el producto, al final de su vida útil, se debe recoger separado de los demás residuos. Al final del uso, el usuario deberá encargarse de llevar el producto a un centro de recogida diferenciada adecuado o devolverlo al revendedor con ocasión de la compra de un nuevo producto. En las tiendas con una superficie de venta de al menos 400 m², es posible entregar gratuitamente, sin obligación de compra, los productos que se deben eliminar con unas dimensiones inferiores a 25 cm. La recogida diferenciada adecuada para proceder posteriormente al reciclaje, al tratamiento y a la eliminación del aparato de manera compatible con el medio ambiente contribuye a evitar posibles efectos negativos en el medio ambiente y en la salud, y favorece la reutilización y/o el reciclaje de los materiales de los que se compone el aparato. Gewiss participa activamente en las operaciones que favorecen la reutilización, el reciclaje y la recuperación correctos de los aparatos eléctricos y electrónicos.

CONTENIDO DEL ENVASE

- n. 1 Interfaz contactos zigbee 2 canales con batería (GWA1501)
- Interfaz contactos zigbee 2 canales 230 Vca (GWA1502)
- n. 1 Manual de instalación y uso
- n. 1 Batería CR2032

EN SÍNTESIS

La Interfaz contactos 2 canales zigbee permite conectar hasta 2 contactos de entrada independientes (pulsadores, interruptores, sensores, etc.) sin potencial (GWA1501) o con tensión 230 Vca (GWA1502) y enviar los mandos correspondientes, mediante radio, a otros dispositivos del sistema zigbee. El dispositivo es alimentado mediante batería (GWA1501), o bien, a 230 Vca (GWA1502) y se puede instalar dentro de las cajas de empotrar estándar (en la parte trasera de los módulos electromecánicos), dentro de tapas ciegas de la serie Chorus (GW 10750, GW 12750 o GW 14750) o dentro de cajas de derivación.
 El dispositivo está dotado de (Figura A):
 A1. Interruptor Dip de 4 interruptores
 A2. Tecla miniatura para funciones de joining
 A3. LED de estado
 Bornes de conexión GWA1501 (figura C)
 I1. Entrada canal 1
 C1. Canal común 1
 I2. Entrada canal 2
 C2. Canal común 2
 Bornes de conexión GWA1502 (figura D)
 L. Neutro de alimentación
 N. Fase de alimentación
 I1. Entrada canal 1
 I2. Entrada canal 2

FUNCIONES

Cada canal puede llevar a cabo, de modo independiente, una de las siguientes funciones, enviando los respectivos mandos a la red zigbee.
Comutación On/Off
 Activación y desactivación de cargas eléctricas y aparatos de iluminación con mandos ON/OFF/TOGGLE (inversión del estado de corriente).
Activación temporizada
 Activación de una carga eléctrica que se desactivará automáticamente, tras un tiempo previamente establecido, configurable en la carga misma (por ej.: luz escaleras). La interfaz es capaz de enviar mandos de Activación/Desactivación/Toggle temporización.
Gestión de persianas y cortinas venecianas
 Accionamiento de cortinas venecianas o cortinas/persianas motorizadas con mandos de desplazamiento en ascenso/descenso o retroceso. Gestión de canal simple o canales combinados.
Gestión del dimmer
 Encendido, apagado y regulación de la intensidad luminosa de los aparatos de iluminación. Gestión de canal simple o canales combinados.
Gestión de escenarios
 Mandos de ejecución del escenario y memorización del nuevo estado asociado al escenario. A cada canal puede asociarse un solo escenario.
Estado contacto abierto/cerrado (entrada binaria)
 Señalización del estado de corriente del contacto. La gestión de la información es requerida por el actuador que la recibe.
Mando On/Off con ejecución retrasada
 Activación y desactivación de cargas eléctricas y aparatos de iluminación con retraso para la ejecución con respecto al instante de envío del mando. Los retrasos de ejecución pueden configurarse en el actuador. Función disponible solo mediante configuración software.
Mandos prioritarios On/Off o Arriba/Abajo
 Mandos de activación forzado On/Off o Arriba/Abajo y desactiva el forzado. Función disponible solo mediante configuración software.

CONFIGURAÇÃO DE RED		
Joining a red		
Para agregar un dispositivo con las configuraciones de fábrica a una red zigbee ya existente, es suficiente alimentar. De este modo se iniciará en automático la búsqueda de una red zigbee a la cual conectarse. Asegurarse de que la red zigbee esté abierta (permit join ativo). Durante la fase de búsqueda, el LED de estado (A3) está encendido fijo de color rojo. Cuando se asocia el dispositivo a una red, concluye la búsqueda y el LED de estado se apaga. Coordinador (solo para GWA1502) El dispositivo puede desempeñar la función de Coordinador de una red zigbee, o bien, crear y gestionar la red zigbee. Al seleccionar la interfaz (GWA1502) para la función de coordinador de red, asegurarse de que se encuentre en las condiciones de fábrica (LED de estado rojo fijo) y presionar tres veces rápida y consecutivamente la tecla Join (A2). El LED de estado toma el color verde si la operación concluye correctamente. Tras seleccionar el dispositivo coordinador, se activa automáticamente el permit join durante 15 minutos; al activarse destella el LED de estado. Permit join (solo para GWA1502) Al presionar la tecla permit join (A2), independientemente de que la interfaz (GWA1502) sea Coordinador o Router, se activa o desactiva (si estaba activo) el permit join y se envía el mando a todos los nodos de la red. Cuando el permit join está activo, el LED de estado destella verde si es Coordinador, rojo si es Router) y emite tres flash rápidos cada vez que se asocia un nuevo dispositivo a la red. Factory reset En caso de fallo de funcionamiento o antes de utilizar el dispositivo en una nueva red zigbee, se debe efectuar un reset del dispositivo. Para efectuar el factory reset del dispositivo y restablecer las condiciones de fábrica, mantener presionado el pulsador Join por lo menos durante 10 segundos; la operación de reset se indica con el LED de estado alternando los colores rojo y verde durante unos tres segundos. El dispositivo vuelve a la configuración de fábrica eliminando todos los binding y los datos de la anterior red zigbee a la cual estaba conectado, incluida la eventual elección como Coordinador.		
CREACIÓN/ELIMINACIÓN BINDING		
Los binding y las funciones aplicativas se pueden configurar con el software o localmente utilizando el interruptor Dip. Antes de comenzar con la configuración desde el software, desplazar los interruptores del interruptor Dip a la posición B9 (Figura B). En el Manual Técnico del software zigbee Commissioning Tool (www.gewiss.com) se detalla la información relativa a los parámetros de configuración y sus valores. Para asociar el canal 1 del interfaz a uno o más dispositivos de mando zigbee sin utilizar la herramienta de configuración zigbee, es necesario: 1. Desplazar los interruptores del interruptor Dip a la posición B10 para entrar en modo binding. 2. Esperar a que el LED esté encendido fijo de color amarillo. 3. Intervenir en el dispositivo actuador que se desea asociar a la interfaz de manera que active la identificación del canal de accionamiento al cual asociarse. 4. Cerrar el contacto de la entrada 1 (I1) para iniciar la búsqueda del canal de accionamiento al cual asociarse; durante la fase de búsqueda, el LED de estado emite cada segundo un destello de color amarillo. 5. Si la asociación se ha realizado exitosamente, el LED se enciende de color verde fijo por 1 segundo antes de volverse de color amarillo fijo. Si dentro de 10 segundos de la activación no se encuentra ningún canal al cual asociarse, la fase de búsqueda se concluye y el LED se enciende de color rojo fijo por un segundo antes de volverse de color amarillo fijo. La fase de búsqueda puede interrumpirse en cualquier momento, cerrando nuevamente el contacto de la entrada local (I1). Repetir las operaciones (a partir del punto 3) con todos los dispositivos de accionamiento que se desea asociar. Para asociar el canal 2, repetir las mismas acciones interviniendo en la entrada local 2 (I2), puntos 4, y 5. Para eliminar todos los binding efectuados por el dispositivo, es necesario: 1. Desplazar los interruptores del interruptor Dip a la posición B11 para entrar en el modo eliminación binding 2. El LED de estado destella cíclicamente de color amarillo 3. Esperar a que el LED de estado se apague transcurridos unos 10 segundos (binding eliminados)		
FUNCION CANALES		
Para seleccionar manualmente los modos de funcionamiento de los canales del dispositivo sin utilizar la herramienta de configuración zigbee, situar el interruptor Dip en posición B1 ... B8 (figura B):		
Posición	Modo canal 1 (I1)	Modo canal 2 (I2)
B1	pulsador independiente	pulsador independiente
B2	pulsadores combinados	pulsadores combinados
B3	interruptor - toggle	interruptor - toggle
B4	interruptor - on/off	interruptor - on/off
B5	escenario	escenario
B6	pulsador independiente	interruptor - toggle
B7	escenario	pulsador independiente
B8	pulsador temporizado	pulsador independiente
Según el modo de funcionamiento seleccionado y en función de los accionadores asociados, el comportamiento de cada canal al cerrarse/abrirse la entrada correspondiente es el siguiente:		
MODO	ASOCIACIÓN CON ACCIONADOR ON/OFF	
pulsador independiente	- cierre: inversión estado de corriente de la carga (toggle) <p>- apertura: ninguna acción</p>	
pulsador combinado	- cierre: envío ON, en caso de canal 1, OFF, en caso de canal 2 <p>- apertura: ninguna acción</p>	
interruptor toggle	- cierre y apertura: inversión estado de corriente de la carga (toggle)	
interruptor on/off	- cierre: envío ON <p>- apertura: envío OFF</p> <p>- presión prolongada: aprendizaje escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,</p>	
escenario	- presión corta: escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,	
pulsador temporizado	- cierre: inicio temporización <p>- apertura: ninguna acción</p>	
MODO	ASOCIACIÓN CON ACCIONADOR PERSIANA/PERSIANA VENECIANA	
pulsador independiente	- presión prolongada: movimiento en ascenso o descenso (invierte el último movimiento) <p>- presión corta: parada (si el movimiento está en curso) o regulación de las láminas (en caso de accionador veneciana)</p> <p>- presión prolongada: movimiento en ascenso, en caso de canal 1, descenso, en caso de canal 2</p> <p>- presión corta: parada (si el movimiento está en curso) o regulación de las láminas (en caso de accionador veneciana) en apertura, en caso de canal 1, cierre canal 2</p>	
interruptor toggle	- contacto cerrado: ninguna alarma <p>- contacto abierto: alarma meteo en curso</p>	
interruptor on/off	- contacto cerrado: ninguna alarma <p>- contacto abierto: alarma meteo en curso</p> <p>- presión prolongada: aprendizaje escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,</p>	
escenario	- presión corta: escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,	
pulsador temporizado	- cierre: inicia la temporización <p>- apertura: ninguna acción</p>	
MODO	ASOCIACIÓN CON ACCIONADOR DIMER	
pulsador independiente	- presión prolongada: aumento o disminución de la intensidad luminosa (inversión de la última regulación) <p>- presión corta: inversión estado de corriente de la carga (toggle)</p>	
pulsador combinado	- presión prolongada: aumento de la intensidad luminosa, en caso de canal 1, disminución, en caso de canal 2 <p>- presión corta: envío ON, en caso de canal 1, OFF, en caso de canal 2</p>	
interruptor toggle	- cierre y apertura: inversión estado de corriente de la carga (toggle)	
interruptor on/off	- cierre: envío ON <p>- apertura: envío OFF</p> <p>- presión prolongada: aprendizaje escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,</p>	
escenario	- presión corta: escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,	
pulsador temporizado	- cierre: inicia la temporización <p>- apertura: ninguna acción</p>	

Según el modo de funcionamiento seleccionado y en función de los accionadores asociados, el comportamiento de cada canal al cerrarse/abrirse la entrada correspondiente es el siguiente:

MODO	ASOCIACIÓN CON ACCIONADOR ON/OFF
pulsador independiente	- cierre: inversión estado de corriente de la carga (toggle) <p>- apertura: ninguna acción</p>
pulsador combinado	- cierre: envío ON, en caso de canal 1, OFF, en caso de canal 2 <p>- apertura: ninguna acción</p>
interruptor toggle	- cierre y apertura: inversión estado de corriente de la carga (toggle)
interruptor on/off	- cierre: envío ON <p>- apertura: envío OFF</p> <p>- presión prolongada: aprendizaje escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,</p>
escenario	- presión corta: escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,
pulsador temporizado	- cierre: inicio temporización <p>- apertura: ninguna acción</p>
MODO	ASOCIACIÓN CON ACCIONADOR PERSIANA/PERSIANA VENECIANA
pulsador independiente	- presión prolongada: movimiento en ascenso o descenso (invierte el último movimiento) <p>- presión corta: parada (si el movimiento está en curso) o regulación de las láminas (en caso de accionador veneciana)</p> <p>- presión prolongada: movimiento en ascenso, en caso de canal 1, descenso, en caso de canal 2</p> <p>- presión corta: parada (si el movimiento está en curso) o regulación de las láminas (en caso de accionador veneciana) en apertura, en caso de canal 1, cierre canal 2</p>
interruptor toggle	- contacto cerrado: ninguna alarma <p>- contacto abierto: alarma meteo en curso</p>
interruptor on/off	- contacto cerrado: ninguna alarma <p>- contacto abierto: alarma meteo en curso</p> <p>- presión prolongada: aprendizaje escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,</p>
escenario	- presión corta: escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,
pulsador temporizado	- cierre: inicia la temporización <p>- apertura: ninguna acción</p>

Si la configuración se efectúa mediante ordenador, mediante la herramienta de configuración zigbee, los interruptores deben quedar en posición B9 incluso durante el funcionamiento normal.

MODO	ASOCIACIÓN CON ACCIONADOR DIMER
pulsador independiente	- presión prolongada: aumento o disminución de la intensidad luminosa (inversión de la última regulación) <p>- presión corta: inversión estado de corriente de la carga (toggle)</p>
pulsador combinado	- presión prolongada: aumento de la intensidad luminosa, en caso de canal 1, disminución, en caso de canal 2 <p>- presión corta: envío ON, en caso de canal 1, OFF, en caso de canal 2</p>
interruptor toggle	- cierre y apertura: inversión estado de corriente de la carga (toggle)
interruptor on/off	- cierre: envío ON <p>- apertura: envío OFF</p> <p>- presión prolongada: aprendizaje escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,</p>
escenario	- presión corta: escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,
pulsador temporizado	- cierre: inicia la temporización <p>- apertura: ninguna acción</p>

MODO	ASOCIACIÓN CON ACCIONADOR DIMER
pulsador independiente	- presión prolongada: aumento o disminución de la intensidad luminosa (inversión de la última regulación) <p>- presión corta: inversión estado de corriente de la carga (toggle)</p>
pulsador combinado	- presión prolongada: aumento de la intensidad luminosa, en caso de canal 1, disminución, en caso de canal 2 <p>- presión corta: envío ON, en caso de canal 1, OFF, en caso de canal 2</p>
interruptor toggle	- cierre y apertura: inversión estado de corriente de la carga (toggle)
interruptor on/off	- cierre: envío ON <p>- apertura: envío OFF</p> <p>- presión prolongada: aprendizaje escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,</p>
escenario	- presión corta: escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,
pulsador temporizado	- cierre: inicia la temporización <p>- apertura: ninguna acción</p>

Si la configuración se efectúa mediante ordenador, mediante la herramienta de configuración zigbee, los interruptores deben quedar en posición B9 incluso durante el funcionamiento normal.

MODO	ASOCIACIÓN CON ACCIONADOR DIMER
pulsador independiente	- presión prolongada: aumento o disminución de la intensidad luminosa (inversión de la última regulación) <p>- presión corta: inversión estado de corriente de la carga (toggle)</p>
pulsador combinado	- presión prolongada: aumento de la intensidad luminosa, en caso de canal 1, disminución, en caso de canal 2 <p>- presión corta: envío ON, en caso de canal 1, OFF, en caso de canal 2</p>
interruptor toggle	- cierre y apertura: inversión estado de corriente de la carga (toggle)
interruptor on/off	- cierre: envío ON <p>- apertura: envío OFF</p> <p>- presión prolongada: aprendizaje escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,</p>
escenario	- presión corta: escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,
pulsador temporizado	- cierre: inicia la temporización <p>- apertura: ninguna acción</p>

MODO	ASOCIACIÓN CON ACCIONADOR DIMER
pulsador independiente	- presión prolongada: aumento o disminución de la intensidad luminosa (inversión de la última regulación) <p>- presión corta: inversión estado de corriente de la carga (toggle)</p>
pulsador combinado	- presión prolongada: aumento de la intensidad luminosa, en caso de canal 1, disminución, en caso de canal 2 <p>- presión corta: envío ON, en caso de canal 1, OFF, en caso de canal 2</p>
interruptor toggle	- cierre y apertura: inversión estado de corriente de la carga (toggle)
interruptor on/off	- cierre: envío ON <p>- apertura: envío OFF</p> <p>- presión prolongada: aprendizaje escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,</p>
escenario	- presión corta: escena 1, en caso de canal 1, escena 2, en caso de canal 2,
pulsador temporizado	- cierre: inicia la temporización <p>- apertura: ninguna acción</p>

Si la configuración se efectúa mediante ordenador, mediante la herramienta de configuración zigbee, los interruptores deben quedar en posición B9 incluso durante el funcionamiento normal.

MONTAJE
Para las conexiones eléctricas del GWA1501, consultar la figura C, los contactos (C1) y (C2) están conectados internamente entre sí. Para las conexiones eléctricas del GWA1502, consultar la figura D, en las entradas locales (I1) y (I2) se puede conectar la fase (L) o el neutro (N).

SUSTITUCIÓN DE LA BATERÍA (GWA1501)
La interfaz GWA1501 se alimenta mediante 1 batería CR2032. Cuando la batería está descargada y debe ser sustituida, con cada envío, el LED (A3) emite un destello cíclico de color verde. Para sustituir la batería, abrir la envoltura plástica, extraer la tarjeta electrónica y sustituir la batería respetando la polaridad. Introducir nuevamente la tarjeta electrónica en la envoltura plástica prestando atención a que los bornes de tornillo estén posicionados en el alojamiento correspondiente. Cerrar la envoltura plástica y controlar que el dispositivo funcione correctamente.

DATOS TÉCNICOS	
Protocolo de radio	zigbee / IEEE 802.15.4

Frecuencia	2.4 GHz
Potencia en salida	+8 dBm
Alimentación	GWA1501: con batería, 1 x CR2032 (sustitible) <p>GWA1502: 230 Vca, 50 Hz</p>
Consumo alimentación (GWA1502)	máx. 0.7 W
Duración estimada de la batería (GWA1501)	2 años
Elementos de mando	1 tecla miniatura para funciones de joining <p>1 interruptor Dip de 4 interruptores multifunción</p> <p>GWA1501: 2 entradas para contactos sin tensión <p>GWA1502: 2 entradas para contactos bajo tensión 230 Vca</p></p>
Entradas	
Longitud máxima de los cables (GWA1501)	15 metros
Elementos de visualización	1 LED rojo/verde/amarillo multifunción
Ambiente de uso	Interior, sitios secos
Temperatura de funcionamiento	-5 ÷ +45 °C
Temperatura de almacenamiento	-25 ÷ +70 °C
Humedad relativa	Máx. 93% (no condensante)
Conexiones eléctricas	Bornes de tornillo <p>Sección máx. cables: 1,5 mm²</p>
Grado de protección	IP20
Dimensiones (L x H x P)	42,3 x 39,7 x 20,7 mm
Normas de referencia	CEI EN 60669-2-1, CEI EN 60669-1 <p>ETSI EN 300-328</p>
Certificaciones	zigbee

Gewiss declara que los artículos radio cód. GWA1501 y GWA1502 son conformes a la directiva 2014/53/UE. El texto completo de la declaración UE se encuentra en la siguiente dirección Internet: www.gewiss.es

PORTUGUÊS
- A segurança do aparelho só é garantida com a adoção das instruções de segurança e de utilização; portanto, é necessário conservá-las. Assure-se de que estas instruções são recebidas pelo instalador e pelo utilizador final. <p>- Este produto destina-se apenas à utilização para a qual foi expressamente concebida. Qualquer outra utilização deve ser considerada indevida e/ou perigosa. Em caso de dúvida, contacte o Serviço de Assistência Técnica (SAT) da GEWISS.</p> <p>- O produto não deve ser modificado. Qualquer modificação anula a garantia e pode tornar o produto perigoso. <p>- O fabricante declina toda e qualquer responsabilidade por eventuais danos decorrentes de utilização indevida ou incorreta e do produto adquirido ou de qualquer violação do mesmo.</p> <p>- Ponto de contacto indicado em cumprimento da finalidade das diretivas UE aplicáveis</p></p>

GEWISS GEWISS S.p.a. Via A. Volta, 1 - 24069 Cenate Sotto (BG) – Italy <p>Tel.: +39 035 946 111 - qualitymarks@gewiss.com</p>
--

ATENÇÃO: Desligue a fonte de alimentação antes de proceder à instalação ou a qualquer outra intervenção no aparelho.

GEWISS <p>O símbolo do caixote de lixo móvel, afixado no equipamento ou no embalagem, indica que o produto, no fim da sua vida útil, deve ser recolhido separadamente dos outros resíduos. No fim da utilização, o utilizador deverá encarregar-se de entregar o produto num centro de recolha seletiva adequado ou de devolverlo ao revendedor no ato da aquisição de um novo produto. Nas superfícies de venda com, pelo menos, 400 m², é possível entregar gratuitamente, sem obrigação de compra, os produtos a eliminar com dimensão inferior a 25 cm. A adequada recolha diferenciada para dar início à reciclagem, ao tratamento e à eliminação ambientalmente compatível, contribui para evitar possíveis efeitos negativos ao ambiente e à saúde e favorece a reutilização e/ou reciclagem dos materiais dos quais o aparelho está composto. A Gewiss participa ativamente das operações que favorecem a reutilização, reciclagem e recuperação adequada dos aparelhos elétricos e eletrónicos.</p>

CONTEÚDO DA EMBALAGEM
n. 1 Interface dos contactos zigbee de 2 canais a bateria (GWA1501) <p>Interface dos contactos zigbee de 2 canais 230 Vac (GWA1502)</p> <p>n. 1 Manual de instalação e uso</p> <p>n. 1 Bateria CR2032</p>

EM RESUMO
A interface dos contactos de 2 canais zigbee permite ligar até 2 contactos de entrada independentes (botões, interruptores, sensores, etc.) sem potencial (GWA1501) ou sob tensão 230 Vac (GWA1502) e enviar os respetivos comandos, via rádio, a outros dispositivos do sistema zigbee. O dispositivo é alimentado a bateria (GWA150) ou a 230Vac (GWA1502) e pode ser posicionado no interior de encastar padrão (na parte traseira dos módulos eletromecânicos), no interior das coberturas dos orifícios específicos da série Chorus (GW 10750, GW 12750 ou GW 14750), no interior das caixas de derivação. <p>O dispositivo é equipado com (figura A): <p>A1. Dip-Switch de 4 interruptores <p>A2. Tecla em miniatura para as funções de joining <p>A3. LED de estado <p>Terminais de conexão GWA1501 (figura C): <p>I1. Entrada canal 1 <p>C1. Comum canal 1 <p>I2. Entrada canal 2 <p>C2. Comum canal 2 <p>Terminais de conexão GWA1502 (figura D): <p>L. Neutro de alimentação <p>N. Fase de alimentação <p>I1. Entrada canal 1 <p>I2. Entrada canal 2</p></p></p></p></p></p></p></p></p></p></p></p></p></p>

FUNÇÕES
Cada canal pode realizar, de forma independente, uma das seguintes funções enviando os respetivos comandos na rede zigbee. <p>Comutação On/Off Ativação e desativação das cargas elétricas e aparelhos de iluminação com comandos ON/OFF/TOGGLE (inversão estado da corrente). <p>Ativação programada por temporizador Ativação de uma carga elétrica que será desativada automaticamente após um tempo predefinido parametrizável na própria carga (ex. luz das escadas). A interface pode enviar comandos de Ativação/Desativação /toggle temporização. <p>Gestão de toldos e persianas Accionamento de persianas ou toldos/persianas motorizadas com comandos de movimentação na subida/descida ou paragem. Gestão com um único canal ou canais associados. <p>Gestão do regulador de luz Ligar, desligar ou regular a regulação da intensidade luminosa dos aparelhos de iluminação. Gestão com um único canal ou canais associados. <p>Gestão de cenários Comandos de execução do cenário e memorização do novo estado associado ao cenário. Cada canal pode ser associado a um único cenário. <p>Estado do contacto aberto/fechado (entrada binária) Sinalização do estado corrente do contacto. A gestão da informação cabe ao atuador que a recebe. <p>Comando On/Off com execução atrasada Ativação e desativação das cargas elétricas e aparelhos de iluminação com atraso na execução em relação ao instante de envio do comando. Os atrasos de execução são parametrizáveis no atuador. Função disponível somente por meio de configuração do software. <p>Comandos prioritário On/Off ou Para cima/Para baixo Comandos de ativação do forçamento On/Off ou Para cima/Para baixo e desativar forçamento. Função disponível somente por meio de configuração do software.</p></p></p></p></p></p></p></p>

CONFIGURAÇÃO DE REDE
Joining na rede Para adicionar un dispositivo com as configurações de fábrica a uma rede zigbee já existente, é suficiente alimentá-la. Este iniciará em automático a busca de uma rede zigbee a qual conectar-se. Certifique-se de que a rede zigbee esteja aberta (permit join ativo). Durante a fase de busca, o LED de estado (A3) permanece acesso de modo fixo na cor vermelha. Quando o dispositivo se é associado a uma rede, a busca conclui-se e o LED de estado apaga. Coordinador (apenas para GWA1502) O dispositivo pode cumprir a função de Coordenador de uma rede zigbee, ou seja criar e gerir a rede zigbee. Para associar a interface (GWA 1502) à função de coordenador de rede, certifique-se de que esteja nas condições originais de fábrica (LED de estado vermelho fixo) e efetue rapidamente três pressões consecutivas da tecla Join (A2). O LED de estado torna-se verde se a operação foi concluída com êxito. Depois de ter oleto o dispositivo como Coordenador, este ativa automaticamente o permit join por 15 minutos; esta condição é sinalizada pela intermiênncia do LED de estado Permit join (apenas para GWA1502) A pressão da tecla permit join (A2), independente do facto que a interface (GWA 1502) seja Coordenador ou Router, implica a ativação ou a desativação (se é ativo) do permit join e a propagação do comando a todos os nós da rede. Quando o permit join está ativo, o LED de estado lampeja (verde se Coordenador, vermelho se Router) e emite três flashes rápidos toda vez que um novo dispositivo associa-se à rede. Factory reset Em caso de funcionamento anómalo ou antes de utilizar o dispositivo numa nova rede zigbee é necessário efetuar um reset do dispositivo. Para efetuar o factory reset do dispositivo e restabelecer as condições originais de fábrica,

mantenha premido o botão Join por ao menos 10 segundos; A operação de reset é sinalizada pelo LED de estado com a alternância das cores vermelha e verde por cerca de três segundos.
O dispositivo volta a ter a configuração original de fábrica, cancelando todos os bindings e os dados relativos à rede zigbee precedente à qual estava conectado, inclusive a eventual eleição como Coordenador.

CRIAÇÃO/CANCELAMENTO DO BINDING		
Os bindings e as funções aplicativas podem ser configurados com o software ou localmente através da utilização do Dip-Switch. Antes de efetuar a configuração com o software, coloque os interruptores do Dip-Switch na posição B9 (Figura B). Informações detalhadas sobre os parâmetros de configuração e seus valores estão contidas no Manual Técnico do software zigbee Commissioning Tool (www.gewiss.com). Para associar o canal 1 da interface a um ou mais dispositivos de atuação zigbee, sem o auxílio da ferramenta de configuração zigbee, é necessário: 1. Colocar os interruptores do Dip-Switch na posição B10 para entrar na modalidade binding. 2. Esperar que o LED esteja acesso de modo fixo na cor amarela. 3. Agir no dispositivo atuador que se deseja associar à interface de forma que ative a identificação do canal de atuação ao qual se associar. 4. Fechar o contacto da entrada 1 (I1) para iniciar a busca do canal de atuação ao qual se associar; durante a fase de busca, o LED de estado executa, a cada segundo, um lampejo amarelo. 5. Se a associação tiver êxito, o LED acende verde fixo por 1 segundo, antes de voltar ser amarelo fixo. Se dentro de 10 segundos, após a ativação, não for encontrado algum canal ao qual se associar, a fase de busca termina e o LED acende vermelho fixo, por um segundo, antes de tornar-se amarelo fixo. A fase de busca pode ser interrompida a qualquer momento fechando novamente o contacto da entrada local (I1). Repete as operações (a partir do ponto 3) com todos os dispositivos de atuação que se deseja associar. Para associar o cana 2, repita as passagens descritas acima agindo na entrada local 2 (I2) nos pontos 4. e 5. Para cancelar todos os bindings efetuados pelo dispositivo, é necessário: 1. Coloque os interruptores do Dip-Switch na posição B11 para entrar na modalidade de cancelamento binding. 2. O LED de estado lampeja cíclicamente na cor amarela. 3. Espere que o LED de estado apague após cerca de 10 segundos (bindings cancelados).		
FUNÇÃO CANAIS		
Para selecionar de forma manual a modalidade de funcionamento dos canais do dispositivo, sem o auxílio da ferramenta de configuração zigbee, posicione o Dip-Switch na posição B1 ... B8 (figura B):		
Posição	Modalidade canal 1 (I1)	Modalidade canal 2 (I2)
B1	botão independente	botão independente
B2	botões associados	botões associados
B3	interruptor - toggle	interruptor - toggle
B4	interruptor - on/off	interruptor - on/off
B5	cenário	cenário
B6	botão independente	interruptor - toggle
B7	cenário	botão independente
B8	botão programado por temporizador	botão independente
Dependendo da modalidade de funcionamento selecionada e com base nos atuadores associados, o comportamento de cada canal no fecho/abertura da entrada correspondente é a seguinte:		

MODALIDADE	ASSOCIAÇÃO COM ATUADOR ON/OFF
botão independente	- fecho: inversão do estado corrente da carga (toggle) <p>- abertura: nenhuma ação</p>
botão associado	- fecho: envio ON se canal 1, OFF se canal 2 <p>- abertura: nenhuma ação</p>
interruptor toggle	- fecho e abertura: inversão do estado corrente da carga (toggle)
interruptor - on/off	- fecho: envio ON <p>- abertura: envio OFF</p> <p>- pressão prolongada: Aquisição da cena 1 se canal 1, cena 2 se canal 2</p>
cenário	- pressão breve: execução da cena 1 se canal 1, cena 2 se canal 2
botão programado por temporizador	- fecho: início da temporização <p>- abertura: nenhuma ação</p>
MODALIDADE	ASSOCIAÇÃO COM ATUADOR DO TOLDO/PERSIANA
botão independente	- pressão prolongada: movimento em subida ou descida (inverte o último movimento) <p>- pressão breve: paragem (se movimento em curso) ou regulação das lâminas (se atuador da persiana)</p> <p>- pressão prolongada: movimento em subida se canal 1, descida se canal 2</p> <p>- pressão breve: paragem (se movimento em curso) ou regulação das lâminas (se atuador da persiana) na abertura se canal 1, fecho canal 2</p>
botão associado	- contacto fechado: nenhum alarme <p>- contacto aberto: alarme meteorológico em curso</p> <p>- contacto fechado: nenhum alarme <p>- contacto aberto: alarme meteorológico em curso</p> <p>- pressão prolongada: Aquisição da cena 1 se canal 1, cena 2 se canal 2</p> <p>- pressão breve: execução da cena 1 se canal 1, cena 2 se canal 2</p></p>
botão programado por temporizador	nenhuma função compatível
MODALIDADE	ASSOCIAÇÃO COM ATUADOR DO REGULADOR DE LUM
botão independente	- pressão prolongada: aumento ou diminuição da luminosidade (inversão da última regulação) <p>- pressão breve: inversão do estado corrente da carga (toggle)</p> <p>- pressão prolongada: aumento da luminosidade se canal 1, diminuição se canal 2</p> <p>- pressão breve: envio ON se canal 1, OFF se canal 2</p>
botão associado	- fecho e abertura: inversão do estado corrente da carga (toggle) <p>- fecho: envio ON <p>- abertura: envio OFF</p> <p>- pressão prolongada: aquisição da cena 1 se canal 1, cena 2 se canal 2</p> <p>- pressão breve: execução da cena 1 se canal 1, cena 2 se canal 2</p></p>
botão programado por temporizador	- fecho: início da temporização <p>- abertura: nenhuma ação</p>

Se a configuração for efetuada por PC, utilizando a ferramenta de configuração zigbee, os interruptores devem permanecer na posição B9, mesmo durante o funcionamento normal.

MODALIDADE	ASSOCIAÇÃO COM ATUADOR DO TOLDO/PERSIANA
botão independente	- pressão prolongada: movimento em subida ou descida (inverte o último movimento) <p>- pressão breve: paragem (se movimento em curso) ou regulação das lâminas (se atuador da persiana)</p> <p>- pressão prolongada: movimento em subida se canal 1, descida se canal 2</p> <p>- pressão breve: paragem (se movimento em curso) ou regulação das lâminas (se atuador da persiana) na abertura se canal 1, fecho canal 2</p>
botão associado	- contacto fechado: nenhum alarme <p>- contacto aberto: alarme meteorológico em curso</p> <p>- contacto fechado: nenhum alarme <p>- contacto aberto: alarme meteorológico em curso</p> <p>- pressão prolongada: Aquisição da cena 1 se canal 1, cena 2 se canal 2</p> <p>- pressão breve: execução da cena 1 se canal 1, cena 2 se canal 2</p></p>
botão programado por temporizador	nenhuma função compatível
MODALIDADE	ASSOCIAÇÃO COM ATUADOR DO REGULADOR DE LUM
botão independente	- pressão prolongada: aumento ou diminuição da luminosidade (inversão da última regulação) <p>- pressão breve: inversão do estado corrente da carga (toggle)</p> <p>- pressão prolongada: aumento da luminosidade se canal 1, diminuição se canal 2</p> <p>- pressão breve: envio ON se canal 1, OFF se canal 2</p>
botão associado	- fecho e abertura: inversão do estado corrente da carga (toggle) <p>- fecho: envio ON <p>- abertura: envio OFF</p> <p>- pressão prolongada: aquisição da cena 1 se canal 1, cena 2 se canal 2</p> <p>- pressão breve: execução da cena 1 se canal 1, cena 2 se canal 2</p></p>
botão programado por temporizador	- fecho: início da temporização <p>- abertura: nenhuma ação</p>

MODALIDADE	ASSOCIAÇÃO COM ATUADOR DO REGULADOR DE LUM
botão independente	- pressão prolongada: aumento ou diminuição da luminosidade (inversão da última regulação) <p>- pressão breve: inversão do estado corrente da carga (toggle)</p> <p>- pressão prolongada: aumento da luminosidade se canal 1, diminuição se canal 2</p> <p>- pressão breve: envio ON se canal 1, OFF se canal 2</p>
botão associado	- fecho e abertura: inversão do estado corrente da carga (toggle) <p>- fecho: envio ON <p>- abertura: envio OFF</p> <p>- pressão prolongada: aquisição da cena 1 se canal 1, cena 2 se canal 2</p> <p>- pressão breve: execução da cena 1 se canal 1, cena 2 se canal 2</p></p>
botão programado por temporizador	- fecho: início da temporização <p>- abertura: nenhuma ação</p>

MODALIDADE	ASSOCIAÇÃO COM ATUADOR DO REGULADOR DE LUM
botão independente	- pressão prolongada: aumento ou diminuição da luminosidade (inversão da última regulação) <p>- pressão breve: inversão do estado corrente da carga (toggle)</p> <p>- pressão prolongada: aumento da luminosidade se canal 1, diminuição se canal 2</p> <p>- pressão breve: envio ON se canal 1, OFF se canal 2</p>
botão associado	- fecho e abertura: inversão do estado corrente da carga (toggle) <p>- fecho: envio ON <p>- abertura: envio OFF</p> </p>